



Ombudsstelle
für Studierende
hochschulombudsmann.at
hochschulombudsfrau.at

Ombudsstelle für Studierende
Postadresse: Minoritenplatz 5
A-1010 Wien / Vienna
Österreich / Austria
gebührenfrei / toll free 0800-311 650
josef.leidenfrost@bmwfw.gv.at
www.hochschulombudsmann.at

An die Abteilung BMG-II/A/2
Allgemeine Gesundheitsangelegenheiten
und Gesundheitsberufe
E-Mail: alexandra.lust@bmg.gv.at

Wien, 19. März 2016
Sachbearbeiterin: Dr. Monika Götsch

Betreff: GuK-BAV-Novelle 2016

Stellungnahme der Ombudsstelle für Studierende im Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft zum Entwurf einer Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit, mit der die Gesundheits- und Krankenpflege-Basisversorgungs-Ausbildungsverordnung geändert werden soll (do. Zahl BMG-92252/0002-II/A/2/2016)

Die Ombudsstelle für Studierende im Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft dankt für die Einladung zur Abgabe einer Stellungnahme zu oben erwähnter do. beabsichtigter Novelle und gibt dazu aus Wahrnehmungen ihrer Tätigkeit sowie eigenen Kontakten mit Studierenden (gem. § 31 Abs 1 HS-QSG 2011) folgende Stellungnahme ab:

Aus Sicht der Ombudsstelle für Studierende ist die Regelung für die mittels der Neuerungen in vorgesehener Novelle erreichten Studierenden der Human- und Zahnmedizin resp. in Gesundheitsberufen im Tertiärsektor innerhalb des österreichischen Hochschulraumes, im Falle von Auslandsstudien aber auch diesen Studierenden, durch die zu Zeugnissen zusätzliche Bestätigungen für weitere Studien(vor)leistungen ausdrücklich zu begrüßen. Die Kompatibilität der neuen Regelung mit Regelungen in der Bundesrepublik Deutschland sollte zeitnah mit den do. Landesprüfungsämtern für Medizin, Psychotherapie und Pharmazie aller deutschen Bundesländer sowie des bundesdeutschen Bundesministeriums für Gesundheit abgestimmt werden, um auch die alltägliche Verwaltungspraxis rasch dem neuen Rechtszustand anpassen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Josef Leidenfrost, MA (Mediation) e.h.
Leiter der Ombudsstelle für Studierende im BMWFW